

## Protokoll der 15. Generalversammlung

### PRO IURE

vom 25. Juni 2015

---

Vorsitz: Dr. Bernhard Bodmer, Präsident  
Protokoll: Dr. Fabia Beurret-Flück  
Anwesend: 41 Mitglieder  
Ort: Restaurant Schlüsselzunft, Freie Strasse 25, 4051 Basel

Der Präsident eröffnet die Generalversammlung um 18.10 Uhr und begrüsst die anwesenden Mitglieder, insbesondere den Dekan, Herrn Prof. Markus Schefer, und den Referenten des Abends, Herrn Dr. Patrick Fassbind.

Es haben sich zahlreiche Mitglieder entschuldigt, unter anderen vom Vorstand Herr Dr. Lukas Huber.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Generalversammlung am 6. Mai 2015 und somit mehr als zwanzig Tage vor dem Versammlungsdatum verschickt wurde und die Einladung somit statutenkonform erfolgt ist. Ein Quorum ist nicht erforderlich, so dass die Versammlung beschlussfähig ist. Zusätzliche Traktanden werden keine beantragt; demgemäss kann nach der vorgelegten Traktandenliste vorgegangen werden. Dagegen wird seitens der Anwesenden kein Einspruch erhoben.

Der Präsident ernennt Frau Dr. Fabia Beurret-Flück zur Protokollführerin.

#### 1. Protokoll der 11. Generalversammlung vom 27. März 2014

*://: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.*

#### 2. Jahresbericht des Präsidenten

Das Vereinsleben verlief auch im Jahre 2014 im gewohnten Rahmen. Besondere Ereignisse oder Entwicklungen waren keine zu verzeichnen.

Die Mitgliederversammlung fand letztes Jahr am 27. März statt. Das Protokoll darüber kennen Sie. Gastreferent war Prof. Meinrad Morger, Verwaltungsratspräsident des Architekturbüros Morger & Degelo Architekten. Er trug Gedanken zum Basler Stadtbild vor, Tendenzen und Entwicklungen.

Am 15. Mai 2014 hat eine gemeinsame Veranstaltung von pro iure mit der Vereinigung Basler Oekonomen stattgefunden. Regierungsrat Baschi Dürr, Vorstehen des Justiz- und Sicherheitsdepartementes, hielt ein Referat zum Thema «wie tickt die Basler Verwaltung: Das Beispiel Justiz- und Sicherheitsdepartement Basael-Stadt». Anschliessend hatten die Teilnehmer Gelegenheit, sich bei einem Apéro auszutauschen. Dieser Anlass war seitens der Oekonomen sehr gut besucht; die Mitglieder von pro iure machten sich leider rar.

Ein Herbstanlass hat im Jahr 2014 nicht stattgefunden.

Der Verein hat im letzten Jahr die juristische Fakultät mit insgesamt CHF 2'000 unterstützt, und zwar für die beiden Promotionsfeiern in der Elisabethenkirche.

Der Verein umfasst per heute rund 680 Mitglieder. Das sind rund 10 mehr als im Vorjahr.

Fragen werden keine gestellt.

***://: Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.***

### **3. Abnahme der Jahresrechnung**

Der Kassier, Herr Dr. Roman Baumann Lorant, erläutert ausführlich die Jahresrechnung und hält insbesondere fest, dass die Vereinskasse wegen der relativ geringen Aktivitäten im Berichtsjahr prall gefüllt ist. Ausserordentliche Einnahmen oder Ausgaben gab es in diesem Jahr keine. PRO IURE verfügt nunmehr über angesparte Reserven, die der Vorstand im Sinne des Vereinszwecks einsetzen wird.

Fragen zur Jahresrechnung werden keine gestellt.

Sodann äussert sich die Revisorin, Frau Franziska Bur Bürgin, zur vorgenommenen Revision und hält fest, dass sie empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen.

***://: Vom Bericht der Revisorin wird einstimmig Kenntnis genommen.  
Die Versammlung genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2014  
sowie die Bilanz per 31.12.2014.***

### **4. Entlastung des Vorstandes**

Der Präsident beantragt der Versammlung die Entlastung des Vorstandes für das Vereinsjahr 2014 und schlägt vor, diese Abstimmung in globo durchzuführen. Dagegen wird kein Einspruch erhoben.

***://: Einstimmig wird dem Vorstand Décharge für das Vereinsjahr 2014 erteilt.***

### **5. Festlegung des Mitgliederbeitrages**

Der Präsident führt aus, dass der Vorstand die Beibehaltung des bisherigen Mitgliederbeitrages von CHF 50.- pro Mitglied beantragt. Ferner weist er darauf hin, dass CHF 10.- pro Mitglied an AlumniBasel als Beitrag abgeführt werden müssen. Diskussion wird nicht verlangt.

***://: Die Versammlung genehmigt einstimmig einen Mitgliederbeitrag von CHF 50.- für das Vereinsjahr 2015.***

### **6. Wahlen**

#### **Vorstand**

Der Präsident sagt, dies sei seine letzte Generalversammlung als Präsident und Mitglied des Vorstandes. Als Nachfolger für das Amt des Präsidenten hat sich Herr Dr. Roman Baumann Lorant zur Verfügung gestellt, wofür der Vorsitzende

ihm seinen Dank ausspricht. Herr Dr. Baumann Lorant wird im nach seiner Wahl zum Präsidenten nicht mehr Kassier sein. Als neues Mitglied des Vorstandes und Kassier wird Herr Dominik Schniepper vorgeschlagen. Sämtliche übrigen Mitglieder des Vorstandes stehen für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Herr Dominik Schniepper stellt sich der Versammlung vor. Weitere Wahlanträge werden nicht gestellt. Somit stehen zur Wahl:

- Frau Dr. Fabia Beurret;
- Herr Dr. Roman Baumann Lorant, Präsident;
- Herr Prof. Roland Fankhauser;
- Herr Dr. Lukas Huber;
- Herr Dr. Urs Jaisli; und
- Herr Dominik Schniepper.

Die Versammlung ist damit einverstanden, die Wahl in globo inkl. neues Mitglied durchzuführen.

***://: Die Versammlung wählt durch Akklamation und ohne Gegenstimme als Mitglieder des Vorstandes Frau Dr. Fabia Beurret, Herrn Dr. Roman Baumann Lorant, Herrn Prof. Roland Fankhauser, Herrn Dr. Lukas Huber, Herrn Dr. Urs Jaisli und Herrn Dominik Schniepper.***

#### **Revisorin**

**Frau lic. iur. Franziska Bur Bürgin** hat sich bereit erklärt, für ein weiteres Jahr zur Verfügung zu stehen, wofür der Vorsitzende ihr herzlich dankt.

***://: Frau lic. iur. Franziska Bur Bürgin wird einstimmig als Revisorin wiedergewählt.***

#### **7. Diverses**

Herr Dr. Roman Baumann Lorant dankt dem scheidenden Präsidenten für seine Tätigkeit während sieben Jahren und überreicht ihm ein Präsent. Der Präsident bedankt sich und wird herzlich applaudiert.


Der Präsident schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung um 18.25 Uhr.

Der Präsident begrüsst Herrn Dr. Patrik Fassbind als Gastreferenten zum Thema «Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde: Wie funktioniert sie in der Praxis - Organisation, Arbeitsweise, Herausforderungen und Handlungsbedarf». Herr Dr. Roman Baumann Lorant führt den Referenten ein.

Basel, den 26. Juni 2015

Der Vorsitzende:

Für das Protokoll:



(Dr. Bernhard Bodmer)



(Dr. Fabia Beurret-Flück)